Medien-
förderung
RLP

Antragsstellung Audiovisuelle Werke

„*“ zeigt erforderliche Felder an

1 Kontakt — 2 Projekt — 3 Uploads — 4 Rechte — 5 Antrag prüfen

Kontaktinformationen

Geben Sie hier alle relevanten Informationen zu Antragssteller* in und evtl. weiteren Kontaktpersonen an.

Alle Felder mit * sind Pflichtfelder.

Antragsteller*in

Anrede*
Auswählen

Vorname *
Nachname *

Funktion innerhalb des Projekts

Firmenname und Rechtsform (optional)

Anschrift *

PLZ *
Ort *

Bundesland*
Bitte auswählen

E-Mail-Adresse*
pulickal@riversite.de

Telefon*

Website
https://

Kurzvita und Firmenprofil
(Maximal 3000 Zeichen)

0 of 3000 max characters

Anrede*
Auswählen
Auswählen
Frau
Herr
Divers

☐ Stellvertretende Kontaktperson (optional)
Fügen Sie gegebenenfalls weitere Kontaktpersonen hinzu, die stellvertretend für die hauptverantwortliche Person agieren kann.

Anrede
Auswählen

Vorname
Nachname

Funktion innerhalb des Projekts

Firmenname und Rechtsform (optional)

Anschrift

PLZ
Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

Website
https://

Kurzvita und Firmenprofil
(Maximal 3000 Zeichen)

0 of 3000 max characters

Welcher Name oder welches Team soll bei der Veröffentlichung genannt werden?

Ergänzen Sie alle notwendigen Informationen um mit den Projektinformationen fortzufahren

Projektdaten angeben

Medien-
förderung
RLP

Antragsstellung Audiovisuelle Werke ✕ Beenden

„*“ zeigt erforderliche Felder an

1 Kontakt — 2 Projekt — 3 Uploads — 4 Rechte — 5 Antrag prüfen

Projektdetails

Allgemeine Informationen zum Projekt

Vervollständigen Sie bitte alle Felder entsprechend dem Projektstand.
Alle Felder mit * sind Pflichtfelder.

Wählen Sie bitte die entsprechende, aktuelle Förderphase des Projektes, die durch die Medienförderung Rheinland-Pfalz in dieser Förderrunde unterstützt werden soll. *

Projektphase wählen

Titel des Projektes *

Um welches audiovisuelle Medienformat handelt es sich? *

Beispiel: Film, Serie, Social Media Content, Fiktional, Dokumentarisch, Mischform + Real Animation Mischform, Staffelnummern/Folgen

Geben Sie das/die Genre an *

Logline/Kurzpitch *

(Maximal 500 Zeichen) – zur möglichen Veröffentlichung

0 of 500 max characters

Kurze Projektbeschreibung *

(Maximal 1000 Zeichen)

0 of 1000 max characters

RLP-Regionaleffekt: Kulturelle und/oder wirtschaftlichen Förderziele *

(Maximal 1000 Zeichen)

0 of 1000 max characters

Diversität in Team, Story und Cast *

(Maximal 1000 Zeichen) – Darlegung der Maßnahme zur Förderung von Diversität (Team, Story und Cast)

0 of 1000 max characters

Ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit *

(Maximal 1000 Zeichen) – Darlegung der Maßnahme zur ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit (z.B. Tarifgebundenheit, Greenshooting)

0 of 1000 max characters

Wählen Sie bitte die entsprechende, aktuelle Förderphase des Projektes, die durch die Medienförderung Rheinland-Pfalz in dieser Förderrunde unterstützt werden soll. *

Projektphase wählen

- Projektphase wählen
- Projektentwicklung
- Drehbuch/Konzeption
- Vorproduktion
- Produktion
- Postproduktion
- Verwertung/Public Relations

Einsatz von KI:

Die Kennzeichnung der Nutzung von generativen KI-Anwendungen ist immer Pflicht in allen Bereichen wie Texte, Bilder, Audio und weiteres – in der Antragstellung, der Kommunikation, in der Projektherstellung und in allen Bereichen, die das Projekt und die Zusammenarbeit und Förderung der Medienförderung Rheinland-Pfalz betreffen.

Wurden Elemente bei der Antragstellung mit KI erstellt? *

Bitte auswählen

Werden Elemente/Inhalte bei der Umsetzung des Projektes oder in der Öffentlichkeitsarbeit mit Hilfe von KI erstellt? *

Bitte auswählen

Wurden Elemente bei der Antragstellung mit KI erstellt? *

Ja

Wenn ja, welche und aus welchen Gründen?

(Maximal 300 Zeichen)

0 of 300 max characters

Werden Elemente/Inhalte bei der Umsetzung des Projektes oder in der Öffentlichkeitsarbeit mit Hilfe von KI erstellt? *

Ja

Wenn ja, welche und aus welchen Gründen?

(Maximal 300 Zeichen)

0 of 300 max characters

Organisatorisches

Die folgenden Abschnitte beziehen sich auf zeitliche Planung und die Finanzierung.

Zeitliche Planung

(Vorgesehener) Beginn der Fördermaßnahme *

(Vorgesehenes) Ende der Fördermaßnahme *

(Geplanter) Veröffentlichungstermin: *

(Geplante) Drehtage *

Davon (geplant) in Rheinland-Pfalz *

(Geplante) Drehorte in Rheinland-Pfalz *

(Geplante) Erstauswertung *

- ○ VoD/Streaming
- ○ Kino
- ○ TV/Mediathek
- ○ Social Media
- ○ Sonstiges

(Geplante) Weitere Auswertungswege *

Wurde das Projekt bereits vorher bei der Medienförderung Rheinland-Pfalz zur Förderung eingereicht? *

Bitte auswählen

Wurde das Projekt bereits von der Medienförderung Rheinland-Pfalz gefördert? *

- ○ Nein, das Projekt wurde bisher nicht von der Medienförderung Rheinland-Pfalz gefördert.
- ● Ja, das Projekt wurde bereits von der Medienförderung Rheinland-Pfalz gefördert.

Welche Projektphase(n) wurden bisher gefördert und welche Mittel wurden bewilligt?

(Maximal 500 Zeichen)

0 of 500 max characters

Fördersachstandsbericht: Welchen weiteren Förderinstitutionen/Sendern lag das Vorhaben bereits vor? *

Bitte mit Nennung Förderinstitution/Sender, Förderphase(n), Anzahl der Anträge sowie bewilligte Summen, aktueller Stand, Förderabsagen.

Wurde das Projekt bereits vorher bei der Medienförderung Rheinland-Pfalz zur Förderung eingereicht? *

Ja

Welche Anpassungen/Veränderungen des Projektes wurden vorgenommen, Begründung für die Wiedereinreichung

(Maximal 500 Zeichen)

0 of 500 max characters

Angaben zur Finanzierung

Beantragt werden in dieser Förderrunde Fördermittel in Höhe von: *

€

Gesamtherstellungskosten (Bei Entwicklung, Drehbuch, Konzept bitte "0" eintragen) *

Der Punkt „Gesamtherstellungskosten" bezieht sich auf das ganze Projekt...von Anfang bis Ende...von Idee bis Auswertung.

€

Beantragte oder geplante weitere Mittel in dieser Förderphase *

zusätzlich zu dem Antrag der Medienförderung Rheinland-Pfalz

€

Eigenanteil

Wichtige Information: Pflicht bei Produktion!

€

Kalkulierter Rheinland-Pfalz Effekt *

€

% der beantragten Fördersumme *

%

☐ Es handelt sich um eine internationale Co-Produktion

Co-Produktionspartner*in mit Stadt und Land

Ein detaillierter Finanzierungsplan muss im nächsten Schritt hinzugefügt werden.

› Zurück

› Dokumente hochladen

Uploads

Laden Sie bitte alle benötigten Dokumente hoch.

Alle Felder mit * sind Pflichtfelder.

Team & Cast (jeweils mit Erstwohnsitz)*

Auflistung von Team und Cast sowie Vitas der wichtigsten Gewerke

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Beschreibung der beantragten Fördermaßnahme*

Ausführliche Projektbeschreibung mit Fokus auf der Fördermaßnahme und mit allen Projektmaterialien, z.B. Konzept, Charakterisierungen und Bildgestaltung; ggf. Presseheft; zusätzlich bei Animationen: Visualisierung (Figuren, Schauplätze, grafischer Stil)

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Kurzpitch-Video*

Präsentieren Sie Ihr Projekt in ca. 60 Sekunden für die Jury. Das Video wird nicht veröffentlicht. Maximale Dateigröße: 128MB.

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: mp4, Max. Dateigröße: 128 MB.

Treatment, Exposé, Drehbuch, Dialogszene (Drehbuch ab Produktion Pflicht)

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Referenzprojekte

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Bild oder Logo hochladen für spätere Veröffentlichungen

rund oder quadratisch (erscheint später rund)

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Akzeptierte Datentypen: jpg, jpeg, png, gif, Max. Dateigröße: 10 MB.

Zeitplan der beantragten Fördermaßnahme und des ganzen Projektes*

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Detailliertes Verwertungskonzept*

Wie soll das Projekt veröffentlicht werden und wie kann das erreicht werden? Gibt es Gespräche mit Distributionspartner*Innen oder weiteren Partner*Innen?

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Kalkulation der aktuell beantragten Fördersumme mit Aufstellung des wirtschaftlichen Regionaleffekts*

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Finanzierungsplan (Pflichtfeld ab Produktion)

Aktueller Finanzierungsplan mit den Gesamtherstellungskosten mit Nachweisen/Verträgen inkl. Ausweis des Eigenanteils, mit Darstellung der Effekte aller beteiligten Förderungseinrichtungen inkl. Aufstellung der in Rheinland-Pfalz geplanten Posten.

Ziehen Sie Dateien hier her oder
Wählen Sie Dateien aus

Akzeptierte Datentypen: pdf, Max. Dateigröße: 30 MB.

Fast geschafft. Bitte im folgenden Schritt noch die Rechte bestätigen und die Erklärungen abgeben.

› Zurück

› Rechte und Erklärungen

Rechte und Erklärungen

Fast geschafft. Bestätigen Sie hier alle benötigten Abschnitte zu den Rechten und geben die Sie die entsprechenden Erklärungen ab, um Ihren Antrag fertig zustellen.

Alle Felder mit * sind Pflichtfelder.

Rechte und Erklärungen

☐ Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass die einschlägigen Bestimmungen der AGVO in der zum Zeitpunkt der Antragsstellung gültigen Fassung bekannt sind und eingehalten werden, insbesondere dass der/die Antragsteller*in kein Unternehmen gemäß Art. 1 Abs. 4 bis 5 der AGVO ist und keine Rückforderungsanordnungen an den/die Antragsteller*in aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer gewährten Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt ergangen sind oder aber der/die Antragsteller*in solchen Rückforderungsanforderungen vollständig nachgekommen ist/sind.

☐ Der/die Antragsteller/in verpflichtet sich, der Medienförderung Rheinland-Pfalz eine technisch einwandfreie, digitale Belegkopie/Dokumentation des geförderten Medienprojektes zur Archivierung und Schutz des medienkulturellen Erbes zum dauernden Verbleib kostenfrei zur Verfügung zu stellen und der Medienförderung Rheinland-Pfalz daran unwiderruflich ein unbefristetes, einfaches Nutzungsrecht zu gewähren auf:
· interne Nutzung,
· archivarische Nutzung (inkl. Recherche etc. durch sonstige Dritte),
· die Nutzung von Sequenzen und Bildern,
· (eigen-) werbliche Nutzung,
· Nutzung zum Zweck der öffentlichen Dokumentation der Fördertätigkeit der Medienförderung Rheinland-Pfalz.

☐ Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, alle Urheber- und sonstigen Schutzrechte an den zur Nutzung eingeräumten Werken geklärt zu haben und berechtigt zu sein, darüber zu verfügen. Er/sie verpflichtet sich, diesbezüglich die Medienförderung Rheinland-Pfalz von Ansprüchen Dritter sowie von in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten der Rechtsverteidigung freizustellen.

Für Stoffentwicklungen, Konzepte und Drehbücher wird hiermit zudem bestätigt, dass das gemeldete Werk die persönliche geistige Schöpfung der Antragsteller*in darstellt (vergleiche § 2 Abs. 2 UrhG). Insbesondere wird versichert, dass dieses Werk nicht ausschließlich durch Verwendung von KI-Systemen erstellt wurde.

☐ Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass er/sie damit einverstanden ist, dass Sachverständige zur Beurteilung des Projektes angehört werden.

☐ Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass er/sie damit einverstanden ist, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden.

☐ Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass ihm/ihr bekannt ist, dass die Antragsunterlagen Eigentum der Medienförderung Rheinland-Pfalz werden und auch im Fall der Nichtförderung keine Rücksendung der Antragsunterlagen nebst Anlagen erfolgt.

Anträge bei der Medienförderung Rheinland-Pfalz können nicht bewilligt werden, wenn Sie sich/Ihr Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Abs. 18 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Amtsblatt der Europäischen Union L 187 vom 26.6.2014, S. 1.) (AGVO) befindet.

- ● **Ja, ich/wir befinde/n mich/uns in Schwierigkeiten.**
- ○ **Nein, ich/wir befinde/n mich/uns nicht in Schwierigkeiten.**

- ○ **Ja, ich/wir habe/n mich/uns am 31.12.2019 in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Abs. 18 der AGVO befunden**
- ○ **Nein, ich/wir habe/n mich/uns am 31.12.2019 nicht in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Abs. 18 der AGVO befunden**

☐ Ich/wir versichern die Richtigkeit und die Vollständigkeit aller Angaben in diesem Antrag und seinen Anlagen. Ich/wir verpflichte/n mich/uns Änderungen oder Ergänzungen zu sämtlichen in diesem Antrag und seinen Anlagen, insbesondere der vor- und nachstehenden Erklärungen und Versicherungen enthaltenen Angaben der Medienförderung Rheinland-Pfalz GmbH unverzüglich mitzuteilen, sofern sie mir/uns vor der Zusage der hier beantragten Förderung bekannt werden.

☐ Insbesondere erkläre(n) ich/wir uns damit einverstanden, dass Daten wie Name, Anschrift, Titel und Kurzinhalt des Films, kalkulierte Herstellungskosten, Antragssumme ggf. bewilligte Fördersumme, Finanzierungsplan etc. an andere filmfördernde Stellen und/oder die Gesellschafter der Medienförderung Rheinland-Pfalz weitergegeben werden können.

☐ Die Medienförderung Rheinland-Pfalz behält sich ferner vor, die Förderung des Vorhabens durch eine Presseerklärung bekannt zu geben, in der der Name des geförderten Antragstellers, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens, die Namen des Regisseurs, des Produzenten, des Autors und der Darsteller sowie die Höhe der Förderungssumme und ggf. mögliche Finanzierungspartner genannt sind, es sei denn, der Antragsteller widerspricht dem ausdrücklich.

☐ Die Medienförderung Rheinland-Pfalz ist im Förderfalle aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben verpflichtet, den Namen/die Firma des/der Antragsteller/in, die Art der Förderung, den Förderbetrag, den Tag der Gewährung, die Art des Unternehmens (KMU/großes Unternehmen), die Region in der der/die Antragsteller/in angesiedelt ist (auf NUTS-Ebene 2), sowie den Hauptwirtschaftszweig in dem der/die Antragsteller/in tätig ist (auf Ebene der NACE-Gruppe) auf einer Website zu veröffentlichen; ich/wir erklären mich/uns mit den vorstehend benannten Veröffentlichungspflichten der Medienförderung Rheinland-Pfalz ausdrücklich einverstanden.

Beratungsgespräch

Wenn das Beratungsgespräch noch nicht stattgefunden hat, bitten wir Sie, dies nachzuholen. Pro Förderrunde und pro Projekt ist ein Beratungsgespräch Pflicht. Dieses Gespräch kann telefonisch, per Videocall oder persönlich stattfinden.

Wann hat das Beratungsgespräch stattgefunden?*
tt.mm.jjjj

Mit wem hatten Sie Ihr Beratungsgespräch?*

Im nächsten Schritt können Sie Ihre gemachten Angaben prüfen und Ihren Antrag absenden.

› Zurück › Antrag prüfen

Angaben prüfen und Antrag abschicken

Bitte prüfen sie Ihre Angaben nochmals, bevor Sie Ihren Antrag absenden. Ihr Antrag kann nach dem Versenden nicht noch einmal verwendet werden.

Alle Felder mit * sind Pflichtfelder.

Kontakt

[redacted]

Projekt

[redacted]

Uploads

[redacted]

Rechte und Erklärungen

Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass die einschlägigen Bestimmungen der AGVO in der zum Zeitpunkt der Antragsstellung gültigen Fassung bekannt sind und eingehalten werden, insbesondere dass der/die Antragsteller*in kein Unternehmen gemäß Art. 1 Abs. 4 bis 5 der AGVO ist und keine Rückforderungsanordnungen an den/die Antragsteller*in aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer gewährten Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt ergangen sind oder aber der/die Antragsteller*in solchen Rückforderungsanforderungen vollständig nachgekommen ist/sind.

- Ja

Der/die Antragsteller/in verpflichtet sich, der Medienförderung Rheinland-Pfalz eine technisch einwandfreie, digitale Belegkopie/Dokumentation des geförderten Medienprojektes zur Archivierung und Schutz des medienkulturellen Erbes zum dauernden Verbleib kostenfrei zur Verfügung zu stellen und der Medienförderung Rheinland-Pfalz daran unwiderruflich ein unbefristetes, einfaches Nutzungsrecht zu gewähren auf:
· interne Nutzung,
· archivarische Nutzung (inkl. Recherche etc. durch sonstige Dritte),
· die Nutzung von Sequenzen und Bildern,
· (eigen-) werbliche Nutzung,
· Nutzung zum Zweck der öffentlichen Dokumentation der Fördertätigkeit der Medienförderung Rheinland-Pfalz.

- Ja

Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, alle Urheber- und sonstigen Schutzrechte an den zur Nutzung eingeräumten Werken geklärt zu haben und berechtigt zu sein, darüber zu verfügen. Er/sie verpflichtet sich, diesbezüglich die Medienförderung Rheinland-Pfalz von Ansprüchen Dritter sowie von in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten der Rechtsverteidigung freizustellen.
Für Stoffentwicklungen, Konzepte und Drehbücher wird hiermit zudem bestätigt, dass das gemeldete Werk die persönliche geistige Schöpfung der Antragsteller*in darstellt (vergleiche § 2 Abs. 2 UrhG).
Insbesondere wird versichert, dass dieses Werk nicht ausschließlich durch Verwendung von KI-Systemen erstellt wurde.

- Ja

Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass er/sie damit einverstanden ist, dass Sachverständige zur Beurteilung des Projektes angehört werden.

- Ja

Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass er/sie damit einverstanden ist, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden.

- Ja

Der/die Antragsteller/in erklärt und versichert, dass ihm/ihr bekannt ist, dass die Antragsunterlagen Eigentum der Medienförderung Rheinland-Pfalz werden und auch im Fall der Nichtförderung keine Rücksendung der Antragsunterlagen nebst Anlagen erfolgt.

- Ja

Anträge bei der Medienförderung Rheinland-Pfalz können nicht bewilligt werden, wenn Sie sich/Ihr Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Abs. 18 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Amtsblatt der Europäischen Union L 187 vom 26.6.2014, S. 1.) (AGVO) befindet.

- Nein

Ich/wir versichern die Richtigkeit und die Vollständig aller Angaben in diesem Antrag und seinen Anlagen. Ich/wir verpflichte/n mich/uns Änderungen oder Ergänzungen zu sämtlichen in diesem Antrag und seinen Anlagen, insbesondere der vor- und nachstehenden Erklärungen und Versicherungen enthaltenen Angaben der Medienförderung Rheinland-Pfalz GmbH unverzüglich mitzuteilen, sofern sie mir/uns vor der Zusage der hier beantragten Förderung bekannt werden.

- Ja

Insbesondere erkläre(n) ich/wir uns damit einverstanden, dass Daten wie Name, Anschrift, Titel und Kurzinhalt des Films, kalkulierte Herstellungskosten, Antragssumme ggf. bewilligte Fördersumme, Finanzierungsplan etc. an andere filmfördernde Stellen und/oder die Gesellschafter der Medienförderung Rheinland-Pfalz weitergegeben werden können.

- Ja

Die Medienförderung Rheinland-Pfalz behält sich ferner vor, die Förderung des Vorhabens durch eine Presseerklärung bekannt zu geben, in der der Name des geförderten Antragstellers, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens, die Namen des Regisseurs, des Produzenten, des Autors und der Darsteller sowie die Höhe der Förderungssumme und ggf. mögliche Finanzierungspartner genannt sind, es sei denn, der Antragsteller widerspricht dem ausdrücklich.

- Ja

Die Medienförderung Rheinland-Pfalz ist im Förderfalle aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben verpflichtet, den Namen/die Firma des/der Antragsteller/in, die Art der Förderung, den Förderbetrag, den Tag der Gewährung, die Art des Unternehmens (KMU/großes Unternehmen), die Region in der der/die Antragsteller/in angesiedelt ist (auf NUTS-Ebene 2), sowie den Hauptwirtschaftszweig in dem der/die Antragsteller/in tätig ist (auf Ebene der NACE-Gruppe) auf einer Website zu veröffentlichen; ich/wir erklären mich/uns mit den vorstehend benannten Veröffentlichungspflichten der Medienförderung Rheinland-Pfalz ausdrücklich einverstanden.

- Ja

Wann hat das Beratungsgespräch stattgefunden?

[redacted]

Mit wem hatten Sie Ihr Beratungsgespräch?

[redacted]

☐ Ich bestätige hiermit, dass alle Angaben korrekt sind, ich sie noch einmal geprüft habe und ich diesen Antrag stellen möchte. *

Abschluss

Zurück

Antrag abschicken